

Wilhelm von Humboldt an Carl Eduard Meinicke, 02.08.1834

Druck: Grundlage der Edition: Sophus Ruge (1878): C. E. Meinicke. Eine biographische Skizze. In: Jahresbericht des Vereins für Erdkunde zu Dresden 15, S. 84

Mattson 1980, Nr. 8585

Es thut mir ungemein leid, dass Ew. Wohlgeboren Schreiben vom 30. Jul. mir erst heute zugekommen ist, so dass ich dasselbe nicht früher habe beantworten können. Ich sehe mit grossem Vergnügen, dass Ew. Wohlgeboren in Berlin angekommen sind, und es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir morgen Sonntag den 3. August das Vergnügen erzeigen wollen, hier bei mir zu essen. Ich esse zwar um zwei Uhr, werde aber Ew. Wohlgeboren auch früher mit Vergnügen hier sehen, und bitte Sie hierin ganz die, Ihnen bequeme Zeit zu wählen. Hätten Sie für morgen ein Hinderniss so schlage ich Ihnen Dienstag den 5. vor. Am Montag den 4. habe ich leider nicht zu ändernde Abhaltungen.

Empfangen Ew. Wohlgeboren die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

Humboldt.

Tegel, den 2. August 1834.